

6. Komputus

Den weitaus größten Raum im Codex 397 nimmt die komputistische Textsammlung ein, die gleichsam als Spiegel der höfischen und liturgischen Aufgaben des Hofkapellans betrachtet wurde. Dieser hätte die Sammlung und Niederschrift der Texte in seinen persönlichen Codex veranlasst. Betrachtet man die folgende Übersicht der verwendeten Vorlagen und den Aufbau der komputistischen Abschriften im Ganzen, so lassen sich auch daran Zweifel anmelden:

Seiten	Textstellen	Themenkreis
pag. 54-66	Lib. comp. I 2-3 Reichskalender (wie Anm. 56)	Siderischer Mondlauf, Jahreszyklus Kalender
pag. 67-91	Lorscher Prototyp ⁶⁵ Lib. comp. II 1, 3-21 Lib. comp. III 1-4 Lib. ann., c. 32 b-c, 65	Merkverse zu den Monaten Ordnungszahlen, Epakten, Regulare, Konkurrenten, Rechentabellen Fingerrechnen, Aufteilung und Arten des Jahres Merkverse, Zahlenklassen
pag. 91-101	Lib. comp. IIII 13-19 Lib. ann., c. 2, 6, 8-13, 15-16, 19, 24-25, 29-31, 33-38, 57 Lib. calc., c. 38b, 85-86	Berechnung von Grenztagen, Fastenzeit Jahrestypen (Sonnenjahr, Planetenjahr, Inkarnationsjahr u. a.), Epakten, Mondalter, Grenzdaten, Ordnungszahlen Ostergrenzen, Mondgemeinjahre und -schaltjahre

65) Der Lorscher Prototyp des karolingischen Reichskalenders, hg. von Arno BORST, in: DERS., Kalenderreform (wie Anm. 56) S. 254-298.